

# Produktdatenblatt

## BO-PLA80/(L)

### Bodenplattendurchführung



#### Vorteile und Nutzen:

- Ideal zum Durchführen von Kabel und Rohren bei Gebäude ohne Keller mit massiver Bodenplatte (Telekommunikation, Strom und Wasser)
- Sicheres Durchführen der Kabel und Rohre unterhalb der Bodenplatte durch integriertes Kabel-Schutz-System (Anforderung von Energieversorger erfüllt)
- Durch intelligentes Komplettsystem kann man massiv Kunststoffabfälle minimieren, im Gegensatz zu den gängigen Ein- und Mehrspartenpaketen
- Einsatz von GPD80 mit Zwiebelschnitt und/oder individuellen Bohrungen ist möglich (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Mehr Flexibilität bei nicht einheitlichen Kabel- und Rohrgräben

#### Technische Details:

- wasserdicht bis 2,5 bar und gasdicht bis 1 bar
- für WU-Beton Beanspruchungsklasse 1 und 2
- Kunststoffrohr  $\varnothing_i$  80 mm, vorstehend 250 mm
- Mauerkragen (MK90) mit zwei Spannschellen
- Markierung für mind. Betonüberdeckung
- Kunststoffspiralschlauch mit  $\varnothing_i$  80 mm
- Anschlussmanschette (75-89mm) mit zwei Spannschellen
- Mindestlänge 2250 mm
- Weitere Längen lieferbar



#### Werkstoffangaben:

Schutzdeckel (PE), Kunststoffrohr (PVC), Manschette (EPDM), Spannschellen (V2A), Mauerkragen (EPDM), Spiralschlauch (PVC), Markierungstreifen (PVC)

#### Prüfnachweise:

- Dichtheitsprüfung von Wasser bis 2,5 bar TÜV Rheinland für die BO-PLA80/(L)
- Dichtheitsprüfung von Gas bis 1 bar LGA Nürnberg für die BO-PLA80/(L)

# Produktdatenblatt

## BO-PLA80/(L)

### Bodenplattendurchführung



#### Standardvarianten:

Produktname	Kunststoffspiralschlauch	Zum Anschluss von Rohren $\varnothing_a$
BO-PLA80/(L)	$\varnothing_i$ 80 mm	75-89 mm
BO-PLA100/(L)	$\varnothing_i$ 100 mm	100-115 mm
BO-PLA125/(L)	$\varnothing_i$ 125 mm	115-125 mm
BO-PLA150/(L)	$\varnothing_i$ 150 mm	150-160 mm



## Vorbereitung und Hinweise zum Einbau einer Bodenplattendurchführung

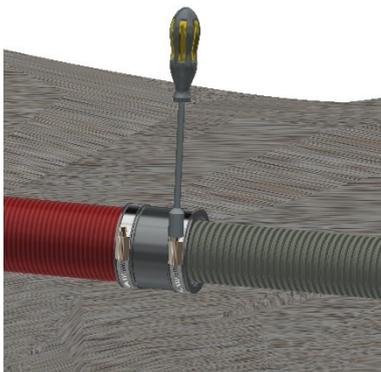


- Vorbereitung und Verdichtung des Untergrunds nach geltenden Vorschriften, um optimale Voraussetzungen für den Einbau des BO-PLA-Systems zu gewährleisten.



- Verschmutzungen an dem bauseits vorhandenen Kabelschutzrohr säubern.  
Zum Reinigen keine lösemittelhaltigen Reiniger verwenden (UGA-Kabelreiniger „KR“ empfohlen).

### Anschluss der BO-PLA mit bauseits vorhandenem Kabelschutzrohr:



- Das Kabelschutzrohr muss rechtwinklig abgelängt, sauber und gratfrei sein.  
Bei Wellrohren, die Wellrohrdichtung des Rohrherstellers (nicht im UGA-Lieferumfang enthalten) laut Vorgaben des Rohrherstellers auf dem Wellrohr montieren. Dichtringe mit Gleitmittel (nicht im UGA-Lieferumfang enthalten) einstreichen.  
Bei allen anderen Arten von Kabelschutzrohren ist **kein** Gleitmittel zu verwenden
- Das Kabelschutzrohr bis Anschlag in die Manschette einführen.
- Edelstahl-Spannschelle anziehen

### Achtung:

Bei Kunststoffrohren mit geringer Wandung, oder aus geschäumtem Kunststoff, sowie aus weichen Materialien wie zum Beispiel PE, dürfen die Spannschellen nur so stark angezogen werden, dass die Rohre nicht deformiert werden. Die Eignung der Anschlussvariante muss vom Verwender eigenverantwortlich für den jeweiligen Einbaufall geprüft werden.

### Graben nach geltenden Richtlinien verfüllen:

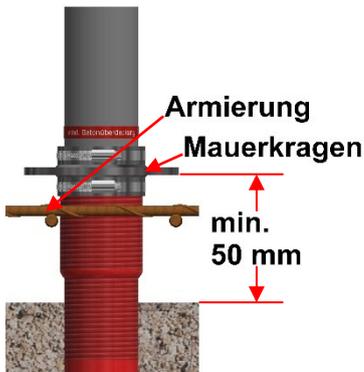


- Während dem Verfüllvorgang muss darauf geachtet werden, dass der flexible Kunststoffspiralschlauch **in den angegebenen Radien** eingebettet wird.
- **Die vorgesehene Position der Bodenplattendurchführung muss dabei beachtet werden. Dies sollte in Absprache mit Architekt, Planer, Bauträger etc. festgelegt werden.**

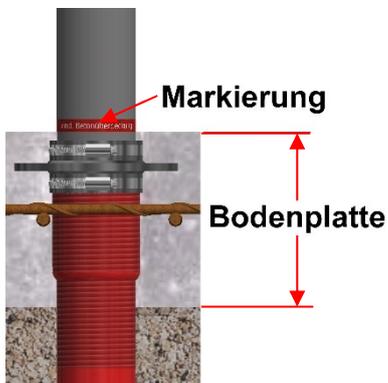
1. BO-PLA80:  $R \geq 540$  mm
2. BO-PLA100:  $R \geq 740$  mm
3. BO-PLA125:  $R \geq 830$  mm
4. BO-PLA150:  $R \geq 990$  mm



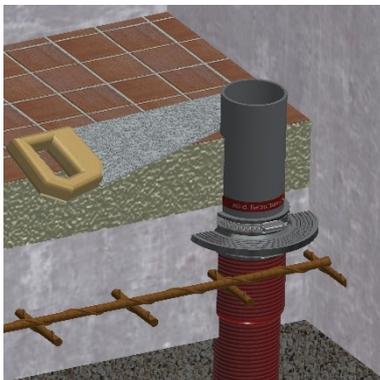
## Positionierung der BO-PLA:



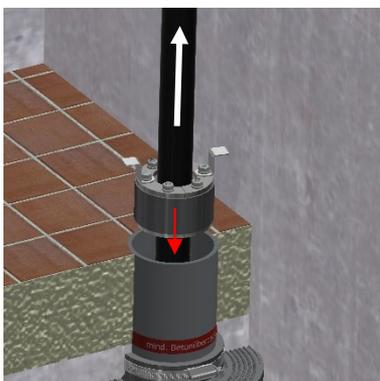
- Ausrichtung und Fixierung des Kopfstücks an vorgesehener Position durch Befestigung an Armierung mittels Draht oder Ähnlichem. Hierbei ist zu beachten, dass der Mauerkragen der BO-PLA, der als Wassersperre dient, mindestens 50 mm im Verfüllbereich der Bodenplatte liegt.
- Geltende Abstandsvorgaben von hinzukommenden Gebäudeelementen (Wände usw.) sind zu beachten.



- Danach folgt die Erstellung der Bodenplatte
- **Mindestüberdeckung der Bodenplatte ist markiert durch rotes Band am Kopfteil der BO-PLA.**



- Oberhalb der Bodenplatte können weitere Arbeiten verrichtet werden (Isolierung, Estrich, Fertigböden o.Ä.).
- Maximale Höhe des Fertigfußbodens darf die Höhe des Kunststoffrohres der BO-PLA nicht überschreiten.
- Ablängen des Kunststoffrohres der BO-PLA mittels Rohrabschneider, Säge, Fuchsschwanz o.Ä.



- Kabel ziehen und anschließen
- Abdichtung der durchgeführten Medienrohre und Kabel mittels der passenden UGA Gummi-Press-Dichtung (nicht im Lieferumfang des BO-PLA-Systems enthalten)

**Es ist sicherzustellen, dass das anzuschließende Rohr/Kabel im Bereich der Abdichtung keine Beschädigung aufweist.**

**Es ist darauf zu achten, dass keine Zug-/Druckkräfte und mechanische Belastungen auf das anzuschließende Rohr sowie auf die Durchführung ausgeübt werden.**

# BO-PLA-System Bodenplattendurchführung



Montageanleitung

## Wichtiger Hinweis:

Bei Abweichungen von den Angaben in der Montageanleitung und/oder bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte übernehmen wir keinerlei Gewährleistung.

Das gilt auch für die Kombination mit nicht von uns freigegebenen Fremdprodukten.

## Allgemeines:

Es sind die national gültigen Verlege- und Verfüllvorschriften der Rohrhersteller zu beachten! Untergrund und Kabelunterbau vor der Kabel-/Rohrverlegung gut verdichten, damit kein Absinken der Kabel/Rohre möglich ist.

Falsche Kabel- bzw. Schutzrohrverlegung und unsachgemäßes Verfüllen des Kabelgrabens führt zu Setzungen und kann dadurch zu Beschädigungen führen.

Kabeldurchführungen erst unmittelbar vor der Belegung mit Kabeln öffnen, um unbeabsichtigte Beschädigungen während der Rohbauarbeiten zu vermeiden.

Fremdsprachige Montageanleitungen finden Sie unter [www.uga.eu](http://www.uga.eu) oder auf Anfrage!

You find assembly instructions in other languages on the website [www.uga.eu](http://www.uga.eu) or on inquiry!